

Inhalt

EINLEITUNG	7
I. POSITIONEN	
WOLFGANG MADERTHANER/LUTZ MUSNER Leerstelle. Über den Verlust des Sozialen in den zeitgenössischen Kulturwissenschaften	19
CLEMENS SPAHR Die relative Autonomie der Kultur. Text und Kontext aus der Sicht neomarxistischer Kulturtheorie	39
OLIVER MARCHART Soziologie als verschwindender Vermittler. Max Weber, die Cultural Studies und die Kulturwissenschaften	61
FRANZISKA SCHÖSSLER Kultur und Kapital. Ökonomie als Leitdiskurs in den Kulturwissenschaften?	79
II. RÜCKÜBERSETZUNGEN	
RAINER WINTER Kultur, Kritik und radikale Demokratie. Das Werk von Raymond Williams und seine Bedeutung für eine kritische Theorie der Gegenwart	99
BARBARA KORTE Multiethnische Gesellschaft zwischen Textualität und politischer Realität. Die Relevanz der Birmingham School im 21. Jahrhundert	117

PHILIPP LÖFFLER	
Zwischen sozialer Gerechtigkeit und Multikulturalismus.	
Zum Identitätsdiskurs der Globalisierung	137
III. DISZIPLINEN	
UDO GÖTTLICH	
Kulturelles Produzieren als soziale Praxis. Zur Bedeutung der Kreativität des Handelns für eine praxistheoretische Erweiterung kulturwissenschaftlicher Perspektiven	157
OLIVER SCHEIDING	
Diskurse und Praktiken. Zur Literaturwissenschaft im Spiegel der ›neuen‹ Kultursoziologie	177
FRANK OBENLAND	
Anerkennung und Fiktion. Zum Problem der Anerkennungstheorie in der amerikanischen Literaturwissenschaft	199
MICHAEL HOCHGESCHWENDER	
»Die Vergangenheit ist ein fernes Land ...«. Kulturanthropologie und (Zeit-)Geschichte in den USA und Deutschland	225
MARGIT PETERFY	
Bild, Text, kulturelle Praxis. Zur ikonografischen Konstellation in der Kulturwissenschaft	257
EGON FLAIG	
Alles ist Text, und nichts ist wahr!	277
Zu den Autorinnen und Autoren	289
Namens- und Sachregister	293